Menschenhandel

Fakten, Anzeichen und was Sie tun können

Was ist Menschenhandel?

Wenn Menschen unter Ausnutzung einer Zwangslage in eine Ausbeutungssituation gebracht werden sollen, spricht man von Menschenhandel. Dies geht oftmals mit Zwang, Nötigung, Täuschung oder Gewalt einher.

Fakten

- Menschenhandel findet sowohl innerhalb als auch außerhalb nationaler Grenzen statt
- Angst hält viele Opfer davon ab, Hilfe zu suchen
- Viele sind nicht in der Lage, sich aus eigener Kraft aus ihrer Sitution zu befreien
- **Viele Opfer bleiben unentdeckt**
- **Frühe Identifizierung** kann Ausbeutung beenden und Schutz ermöglichen

Ihre Rolle ist entscheidend

- ✔ Erkennen Sie die Anzeichen
- ✔ Achten Sie auf subtile Hinweise
- ✔ Vermeiden Sie zusätzliche Risiken
- ✔ Vermitteln Sie an lokale Unterstützungs-angebote

Erkennen. Unterstützen. Würde bewahren.

Benötigen Sie Unterstützung?

Nutzen Sie den **KI-Chatbot AinoAid™**, um sich zu informieren und lokale Unterstützungsangebote zu finden.

Anzeichen erkennen



eingeschränkte Bewegungsfreiheit



mangelnde Sprachkenntnisse oder Informationen



Fehlen von Ausweispapieren oder Reisedokumenten



keine oder geringe Löhne bzw. unklare Arbeitsbedinungen



fehlender Zugang zu medizinischer Versorgung



mangelndes Wissen über die rechtliche Situation

Verdacht?

Onlineberatung

https://anlaufstelle-menschenhandel.assisto.online/

Nationale Hotline

Telefon 116 016

Fraueninformationszentrum FiZ

Telefon 0711 23941-24

E-Mail fiz@vij-wuerttemberg.de

REACH fiz vij AINOAID™ Co-funded by the European Union